

Mundpflege-System zum Zahnschmelzschutz bei Erosionen



Jeder Dritte ist von irreversiblen Zahnhartsubstanzenverlust betroffen.¹ Sogenannte Erosionen werden durch das Einwirken starker Säuren hervorgerufen. Die Ursachen sind vielfältig und können z. B. in der Ernährung liegen – auch wenn diese mit gesunden Lebensmitteln wie etwa viel Obst erfolgt. Patienten ist oftmals nicht bewusst, dass viele Obstsorten erosiv sind, vor allem Zitrusfrüchte. Obwohl es nach Feststellung der Erkrankung gilt, die Häufigkeit der Säureangriffe zu reduzieren, muss Obst laut Experten nicht komplett vom Ernährungsplan gestrichen werden. Patienten sollten dieses jedoch nicht über den Tag verteilt konsumieren, sondern in einer Mahlzeit. Für den Zahnschmelzschutz bei Erosionen empfiehlt sich das elmex® Opti-schmelz PROFESSIONAL Mundpflege-System, bestehend aus Zahnpasta und Zahnspülung. Ehemals als elmex® ZAHNSCHMELZSCHUTZ PROFESSIONAL System bekannt, erhielt die Produktreihe nicht nur einen neuen Namen, sondern auch ein neues Verpackungsdesign. Die bewährte Mikroversiegelungs-Technologie bleibt. Sie macht den Zahnschmelz widerstandsfähiger² gegen Säureangriffe. So beinhaltet die elmex® Opti-schmelz PROFESSIONAL Zahnpasta neben 1.400 ppm Fluorid aus Natriumfluorid und Aminfluorid die Wirkstoffe Zinnchlorid und Chitosan. Die Wirkstoffkombination aus Aminfluorid, Zinnchlorid und Chitosan remineralisiert die Zähne nicht nur, sondern schützt klinisch bestätigt vor Zahnschmelzerosion.



CP GABA GmbH

Tel.: +49 40 7319-0125 • www.cpgabaprofessional.de

Quellen

Schmerzfremde Betäubung durch computerassistierte Injektionen

CALAJECT™ unterstützt den zahnärztlichen Behandlungsalltag in mehrfacher Hinsicht: Es bietet Patienten eine sanfte und schmerzfreie Injektion, ermöglicht Behandlern eine entspanntere Arbeitssituation und fördert so das Vertrauen zwischen Zahnarzt und Patient. Grund hierfür ist die intelligente und sanfte Verabreichung von Lokalanästhetika. Ein zu Beginn langsamer Fluss verhindert den Schmerz, der entsteht, wenn ein Depot zu schnell gelegt wird. Selbst palatinale Injektionen können vorgenommen werden, ohne dass der Patient Unbehagen oder Schmerz empfindet. Der Griff um das Handstück verbessert die Taktilität und sorgt dafür, dass der Behandler während der Injektion in einer entspannten und ergonomischen Haltung arbeiten kann. Es sind keine Fingerkräfte nötig, sodass eine Belastung von Muskeln und Gelenken vermieden wird. Durch die Möglichkeit einer guten Fingerstütze kann die Kanüle während der Injektion vollkommen still an einer Stelle gehalten werden. Das Instrument eignet sich für alle odontologischen Lokalanästhesien, da das System Programmeinstellungen sowohl für die intraligamentäre (PDLA) und die Infiltrationsanästhesie als auch für die Leitungsanästhesie hat. Der computergesteuerte Fluss in allen drei Programmen ermöglicht das leichte Legen einer schmerzfreien Betäubung – selbst palatinal. Zusätzliche kostenaufwendige Verbrauchsstoffe sind nicht vonnöten. Es werden Standard-Dentalkanülen und -Zylinderampullen verwendet. Die Kontrolleinheit wird über einen hygienischen Touchscreen mit einer einfachen Programmwahl gesteuert. Das Gerät lässt sich mit einem Fußschalter bedienen, der im Lieferumfang enthalten ist.



RØNVIG Dental Mfg. A/S, Dänemark

Vertrieb Deutschland • Tel.: +49 171 7717937

www.ronvig.com • www.calaject.de

Digitale 3D-Bildgebungslösungen von Diagnose bis Therapie

Seit 2004 setzt Ray neue digitale Standards in der Zahnmedizin: Mit seinem umfangreichen Portfolio gehört das südkoreanische Unternehmen zu den Marktführern auf diesem Gebiet. Dabei reicht die Produktpalette vom Diagnostizieren über die Behandlungsplanung bis hin zur tatsächlichen Behandlung. Zu den Fokusprodukten von Ray zählt die RAYSCAN Serie mit RAYSCAN $\alpha+$. Das innovative DVT 4-in-1-System mit 3D-DVT-, Panorama-, Cephalometrie- und 3D-Abformungsscan überzeugt durch viele Details: Die niedrige Strahlendosis sorgt für eine hervorragende Patientensicherheit und modernstes Design mit ansprechenden Tools für intuitives Handling. Das frei skalierbare Messfeld (FOV) verfügt über eine „Preview-Funktion“, wobei die Röntgenstrahlung durch eine LED-Anzeige imitiert wird. Das erlaubt dem Anwender, die beleuchtete Fläche intuitiv auszuwählen. Das FOV reicht beim RAYSCAN $\alpha+$ von 4 x 3 bis 16 x 10 cm. Erwähnenswert ist auch die Fast Scan-Funktion von 9,9 Sekunden inklusive Rekonstruktionsdauer, um in besonders dringenden Fällen schnell und präzise diagnostizieren zu können.

Weitere Informationen unter sales@rayeurope.com

Ray Europe GmbH

Tel.: +49 6196 7656102

www.rayeurope.com/de/



CAD/CAM-Hybridkeramikblöcke für dauerhaft belastbare Einzelzahnversorgungen

SHOFU Block HC Hard kombiniert charakteristische Eigenschaften von hochfester Keramik und Hochleistungskomposit in einem Verbundwerkstoff. Dank der keramikähnlichen Festigkeit sind die Restaurationen verschleißfest sowie langlebig und die für Komposit typische Elastizität lässt sie Kaukräfte gut absorbieren. Diese Stärken machen die neue Hybridkeramik zur idealen Alternative für permanente monolithische Einzelzahnversorgungen aus Keramik im Front- und Seitenzahnbereich. Besonders interessant ist Block HC Hard für Zahnärzte, die ihren Patienten chairside gefertigte Einzelzahnversorgungen anbieten möchten, die lange halten, langfristig stabile okklusale Verhältnisse schaffen, deutlich zeitsparender zu schleifen sind und gut aussehen. Das Indikationsspektrum reicht von Inlays, Onlays und Overlays über Veneers, Vollkronen bis zu implantatgetragenen Einzelkronen. Speziell in Fällen mit schwierigen okklusalen Verhältnissen puffert der Block HC Hard den Kaudruck ab, vermeidet so Parafunktionen und schont den Antagonisten. Verantwortlich dafür ist die hohe Flexibilität des Werkstoffs, der Kaukräfte absorbiert und wie ein Stoßdämpfer fungiert. Die gegenüber Feldspatblöcken und anderen Hybridkeramiken herausragende Drei-Punkt-Biegefestigkeit von mehr als 270 MPa sichert gute Werte bei der Kantenstabilität, auch bei dünn auslaufenden Rändern, geringen okklusalen Abrasionswerten und langlebigen Restaurationen. Mit Block HC Hard lassen sich auf drei Wegen ästhetisch ansprechende Ergebnisse erzielen: über die manuelle Politur – ganz ohne Brennen und Glasieren, über die farbliche Anpassung mithilfe der Maltechnik und über die individuelle Anpassung mithilfe der Schichttechnik. Der SHOFU Block HC Hard ist wahlweise mit Universal-Aufnahme oder CEREC-Halterung ausgestattet. Damit lassen sich die Blöcke in praktisch allen dentalen CAD/CAM-Frässystemen bearbeiten. Sie stehen in elf Farben zur Auswahl, davon sechs mit niedriger, drei mit hoher Transluzenz sowie eine Okklusal- und eine Inzisalfarbe.

SHOFU Dental GmbH

Tel.: +49 2102 8664-0

www.shofu.de

Infos zum Unternehmen

